

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 044/2017	
Beschlussvorlage			
Stadtplanung	öffentlich	☒	
Bierbaum, Ralf	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Planung, Verkehr und Umwelt	9	01.03.2017

Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes
 Vorstellung des Entwurfes

Finanzielle Auswirkungen keine
 Kosten
 Produkt
 Haushaltsjahr
 Folgekosten
 Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
 Deckungsvorschlag

Anmerkung des Stadtkämmerers:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall

☐ Wasserhaushalt

☐ Klima

☐ Boden

☐ Natur- und Artenschutz

☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

1. Der Ausschuss für Planung, Verkehr und Umwelt stimmt dem Entwurf des Konzeptes zur räumlichen Steuerung des Einzelhandels in der Stadt Mettmann vom Januar 2017 zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit diesem Konzept die Beteiligungsverfahren im Sinne von § 3 und § 4 BauGB durchzuführen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Die Grünen			
FDP			
AfD			
UBWG			
Piraten/Linke			
Fraktionslose Mitglieder			

Verwaltungserläuterung:

Das bestehende Konzept zur räumlichen Steuerung des Einzelhandels der Stadt Mettmann wurde in 2007 aufgestellt und letztmalig in 2009 ergänzt. Mit der Eröffnung der Königshof-Galerie im Frühjahr 2013 erfolgte nicht nur eine wesentliche Aufwertung der Mettmanner Innenstadt, einher damit ging auch eine bedeutsame Veränderung in der Einzelhandelsstruktur der Stadt Mettmann.

Vor diesem Hintergrund ist eine Überarbeitung und Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Mettmann dringend erforderlich. Mit der Bearbeitung hat die Verwaltung die CIMA, Beratung + Management GmbH, Köln beauftragt.

Nach einer umfangreichen Bestandsaufnahme des Einzelhandels im gesamten Stadtgebiet im Frühjahr 2016 erfolgte eine Analyse und Bewertung der bestehenden Versorgungsbereiche. Überprüft wurden neben der räumlichen Abgrenzung auch die Mettmanner Sortimentsliste sowie die im aktuellen Konzept formulierten Zielvorstellungen.

Im Anschluss daran wurde ein Entwurf für die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Mettmann erarbeitet. Das beauftragte Büro wird die wesentlichen Inhalte in der Sitzung vorstellen.

Im Kern soll an den bestehenden Einzelhandelsstrukturen und deren räumlicher Zuordnung keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen werden.

Der Ausschuss sollte dem Konzeptentwurf zustimmen, damit die Beteiligungsverfahren durchgeführt werden können. Dazu gehören neben Trägern öffentlicher Belange auch die Nachbarstädte.

Weiterhin soll ein Termin mit dem Mettmanner Einzelhandel vereinbart werden, sowie eine Bürgerbeteiligung in Form einer 14 tägigen Auslegung erfolgen.